

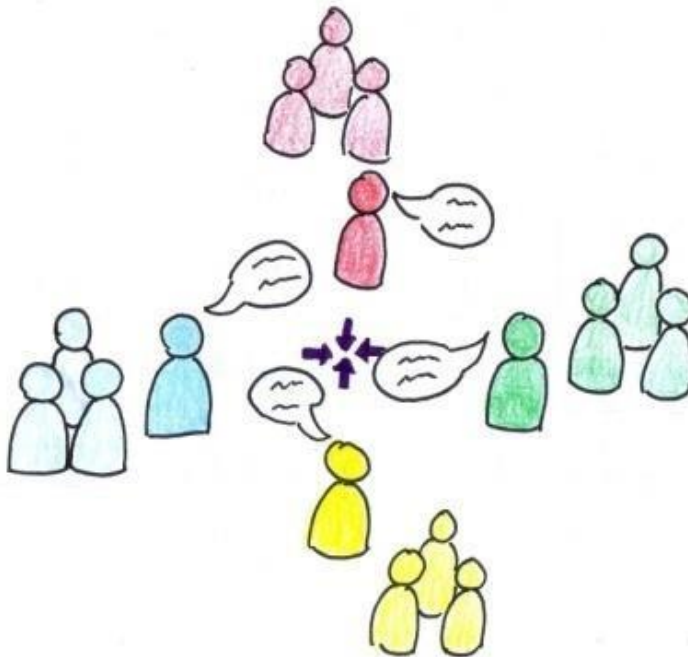
Diskussion mit Gruppenschutz

KURZBESCHREIBUNG

Die gesamte Gruppe teilt sich in kleinere Gruppen und jede Gruppe übernimmt einen bestimmten Standpunkt. Die Studierenden bestimmen einen Sprecher oder eine Sprecherin. In der folgenden Diskussion spricht eine Person stellvertretend für die Gruppe, die anderen Gruppenmitglieder unterstützen sie mit Argumenten und Beispielen.

VORGEHEN

- An der Diskussion nehmen nur 4 oder 5 Personen einer größeren Lerngruppe aktiv teil.
- Hinter den Personen sitzen einige andere, die beratend wirken.
- Vor der Diskussion und in Diskussionspausen versorgen sie die sprechende Person mit Argumenten etc.; auch während der Diskussion können sie Stichwörter zuflüstern.



ZIELE

- Die Teilnehmenden agieren in Diskussionen selbstbewusster und flexibler.
- Das Verfahren aktiviert die gesamte Gruppe, weil es eine gruppendynamische Veranlassung gibt, die eigene Kandidatin oder den eigenen Kandidaten besonders effektiv zu coachen.

HANDLUNGSVORAUSSETZUNGEN



Gruppengröße

Bis zu 50 Teilnehmende

Räumlichkeit

Beliebig

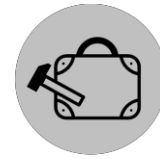


Vorbereitungszeit

10–30 Minuten, evtl.
Impulsreferat oder
Thesenpapier

Durchführungszeit

15–45 Minuten



Evtl. vorbereitete Themen für die Gruppen oder den Gesamtzusammenhang